

[1743 August]

A

NOTIZEN [VOM GESANDTEN VON STADT UND AMT ZUG, JOHANN FRANZ
LANDTWING, ÜBER DIE TAGSATZUNG DER XIII ORTE SAMT ABTEI
UND STADT ST. GALLEN SOWIE BIEL VOM 7. BIS 13. AUGUST
1743 IN BADEN]

EA VII 1, 674 (Nr. 509) und 676 (Nr. 510)

- "[1.] nach dem Eidgenusenen grus ist ein schriben abgeläsen worden von appencell [Ausserrhoden] ihres ausbleibens hat man nit wohlh angesächen¹
- [2.] ist widerum ein schreiben anbeläsen worden Von [dem Gesandten des Bistums Basel] H Baron [Franz Josef Konrad] Von Rotenbach [richtig: **Roggenbach**] ... abgelassen worden, welcher begert auch in die neutralité [- das Ganze ist auf dem Hintergrunde des damals zwischen Frankreich einer- und Österreich, England und Holland anderseits herrschenden Kriegs um die österr. Erbfolge zu sehen -] in verleibt zu wärden²
- [3.] hat ein loblicher stand Bern [vertreten durch Johann Georg **Imhof** und Karl Emanuel von **Wattenwil** verlangt], das man solle [die bischöflich-baslerischen Herrschaften] nüstatt [=La Neuveville] Erguell [=Erguel] undt münstertall [=Münstertal, die alle 3 mit Bern verbürgrechtet waren, als zu den eidg. Orten gehörend betrachten], so haben die Catolischen ort nit wollen, in der 3 Puncten umfang nachgäben³
- [4.] ist einhellig Erkent worden das man solle an alle General von den Armée franckrich Un[g]ern [=Ungarn] undt Elenland [=England] schreiben das mihr die neutralité haben werden auch zugleich dem künig von franckhrich [**Ludwig XV.**] Ungern [**Maria Theresia** als Erzherzogin von Österreich] undt Engeland [**Georg II. August**]⁴
- [5.] die H [Bürgermeister und Rat] von Bassel haben ein brieff bekommen vom H **Laury** der Comendeint bey [=von?] hüni[n]gen das Er sichere nachrich[t] hab das die tu[t]schen [im Dienste Österreichs stehenden] housaren mit 6000. [Mann] wollen über unser territorij Jnen vallen.⁵
- [6.] Es ist vor kom wegen den Wach[t]füren [=Feuerzeichen] aufzustellen, so wie anno [170]2 verabscheidet ist verbleiben⁶
- [7.] H seckhelmeister [Franz Viktor August] von **Roll** von solotur[n] ist presendeirt verordnett [als Gesandter der XIII Orte zu den Dreizehnern der Stadt Basel], friburg weis man noch nit⁷ ...

Catolische Abscheid[:]

[8.] H Barron von Rotenbach von fürsten [d.h. dem Bischof] von Bas-
sel [Jakob Sigismund von **Reinach-Steinbrunn**] ein schreiben vorge-
lassen worden das man ihne in die neutralite in zuschliessen hat
auch proponiert das ihr fürstlich Gnaden gern die pün[t]nus [mit
den VII kath. Orten] zu Ernüwern, H [Tagsatzungsgesandter von Lu-
zern] schulthes [Jost Bernhard] **hartman[n]** angezogen das der fürst
mitsambt dem [Dom-]Capitel die pun[t]nus müöse Erneüert werden, in
abscheid genomen werden.

H Baron hat auch begert in nammen des fürsten 8 man von eidem ort
ist aber in abscheid genomen worden willen wir [von Stadt und Amt
Zug] nit instruiert

H Baron von Rotenbach hatt wollen das mihr [die kath. Orte] den
stand soloturn mahnen 50 Man auf Bonnetrout [=Pruntrut zu] schick-
hen".⁸

- 1) s. EA VII 1, 674 b sowie Zurlaubiana AH 139/69 S. 2
- 2) s. EA VII 1, 676 (Nr. 510) 3) s. ebenda 676 k
- 4) s. ebenda 674 d
- 5) Zum Hintergrund s. ebenda 677 (Nr. 512).
- 6) s. ebenda 676 i
- 7) Freiburg entsandte dann François de **Fivaz**, s. ebenda 677 (Nr. 512).
- 8) s. Anm. 2

Wohl von des Tagsatzungsgesandten Landtwing Sohn, Johann Franz Anton
Fidel **Landtwing**, nach 1748 an des letzteren Grosscousin, **Beat Fidel**
Zurlauben, übergeben

AH 146, 84-88c - Blatt 84, 86^v und 88-88c leer

146/26

1736

"GEISTLICHER GNADEN=BRUNN. DAS IST: DIE VON ALTERS HERO FROMM
AUFGERICHTETE, VON JHRO PÄPST. HEILIGKEIT [CLEMENS XII.]
ERNEUERTE, UND MIT GROSSEN HEIL. ABLASSEN BEGAABTE, VON
DEM HOCHW. ORDINARIAT ZU COSTANTZ BESTÄTTIGTE, UND MIT
NUTZLICHEN SATZUNGEN VERMEHRTE BEINWEYLERISCHE [=BEINWIL
IM FREIAMT] BRUDERSCHAFT DER HEILIGEN APOSTLEN PETRI UND
PAULI, UND DES SEEL. WUNDERTHÄTIGEN PRIESTERS BURCHARDI
[=BURKARD]"

Druckwerk: Gedruckt 1736 bei Johann Ignaz **Neyer** in Konstanz. Wahr-
scheinlich aus dem Besitz von Abbé **Beat Jakob Anton** Zurlauben
AH 146, 89-89g - Blatt 89g^v leer - Abb. der Titelseite s. am
Schluss von AH 146